

Moderne Kirchen in Erlangen entdecken – neu sehen – verstehen

Entdecken Sie mit unserem reich bebilderten Buch ein besonderes Stück Zeitgeschichte Erlangens. Aufgrund der großen Nachfrage, ist die zweite überarbeitete Auflage soeben erschienen!

Die architektonische Vielfalt moderner Kirchen, die im Geist des Zweiten Vatikanischen Konzils zwischen 1963 und 1997 in Erlangen entstanden sind, ist außergewöhnlich. Nirgendwo sonst sind in diesem Zeitraum so viele Kirchen gebaut worden. Ihre Architektur und künstlerische Ausgestaltung verkörpern in mannigfacher Weise den Leitgedanken des Konzils: *Aggiornamento!* – das von Papst Johannes XXIII. verkündete Motto des Konzils – die Öffnung der Kirche zur Welt! Die Kirchen bergen einen Schatz sakraler Kunst, von der beeindruckenden Glaskunst Herbert Bessels bis zu den archaisch anmutenden Skulpturen von Heinrich Kirchner.

21 Kirchen im katholischen Dekanat Erlangen werden durch brillante Fotografien von Bernd Böhner und Schriftbeiträge von Gemeindegliedern und Zeitzeugen vorgestellt.

Das Buch erzählt von der Aufbruchsstimmung und den neuen Ideen des Konzils und wie diese sich in der Gesellschaft, im Kirchenbau und in der Liturgie widerspiegelten. Die Öffnung zur Welt war eine „kopernikanische Wende“ der katholischen Kirche. Diese Tragweite des Konzils wurde vielfach bis heute in seiner Bedeutung nicht wahrgenommen. Angesichts des 50-jährigen Jubiläums des Zweiten Vatikanischen Konzils, das im vergangenen Jahr gefeiert wurde, werden auch kritische Fragen nach einer Standortbestimmung der Kirche in der Gegenwart und der konkreten Zukunft der Kirchengebäude in den Blick genommen.

Das Buch möchte einerseits dieses Stück Kirchengeschichte im Rückblick würdigen und darüber hinaus auch ganz aktuell einen Impuls liefern, die Kirchenräume – vielleicht sogar bei einem Gottesdienst vor Ort – mit diesem Hintergrundwissen neu zu entdecken.



Moderne Kirchen in Erlangen erfahren



Radtour 1

*Geführte Radtour
am 17. Juli 2016*



Geführte Radtour am 17. Juli 2016

Gemeinsam mit dem Katholischen Dekanat Erlangen bietet der ADFC Erlangen eine Tour zu den modernen Kirchen in der Mitte und im Süden Erlangens an. In jeder Kirche wird eine kurze Führung angeboten.

Abfahrt ist am Pacelli-Haus in Erlangen, Sieboldstraße 3, um **10.00 Uhr!** Als Besonderheit machen wir **Mittagspause** auf der Kunigunden-Kirchweih in Eltersdorf. Dort ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Gegen 15:45 Uhr werden wir wieder an unserem Ausgangspunkt ankommen. Anmeldung erbeten unter:

09131 / 26 176 oder keb-erlangen@t-online.de

Unsere erste Konzilskirche, d.h. eine Kirche, die nach dem 2. Vatikanischen Konzil erbaut wurde, ist die **Christophorus-Kapelle** im Pacelli-Haus der Katholischen Hochschulgemeinde Erlangen, Sieboldstraße 3. **1**

Anschließend fahren wir nach Bruck, dort besuchen wir die Kirchen

Heilig Kreuz **2** und **St. Marien**. **3**

Weiter geht es nach Eltersdorf zu **St. Kunigund**. **4**

Unser Rückweg führt uns zur Kirche **Heilige Familie** in Tennenlohe **5**

und durch die Brucker Lache nach **St. Sebald** in der Sebaldussiedlung. **6**

Über das Naturschutzgebiet Exerzierplatz radeln wir dann wieder zu unserem Ausgangspunkt vor dem Pacelli-Haus.

Eine besondere Möglichkeit, die Kirchen zu „erfahren“ bieten die von Klaus Helgert vom ADFC Erlangen entwickelten Radtouren von Kirche zu Kirche. Wir konnten Herrn Helgert auch dafür gewinnen, zwei diesjährige Radtouren selbst zu leiten. Weitere Hinweise dazu finden Sie unter:

www.gpsies.com/userList.do?username=KEB-Erlangen

oder auf der Homepage des Dekanats und der KEB-Erlangen.



Wenn Sie eine eigene Besichtigungstour planen, bitten wir Sie, sich vorher telefonisch oder im Internet über die Öffnungszeiten der jeweiligen Kirchen zu erkundigen, damit Sie nicht vor verschlossenen Kirchenportalen stehen.